



Dateizugriff

„Streams“

Überblick

§ Rückblick Standard I/O Klassen

§ Dateien als F-streams

- ∅ Öffnen von Dateien
- ∅ Lesen und Schreiben
- ∅ Sonderbefehle
- ∅ Unterschiedliche Datei-Typen

§ Der C-Stil – für (un)gepufferter Zugriff

§ Ein kurzer Vergleich

Standard I/O - Die Stream Ein/Ausgabe (Klassen)

§ Standard `<iostream>` liefert

- ∅ `cin` Standardeingabe
- ∅ `cout` Standardausgabe
- ∅ `cerr` Standardfehlersausg.
- ∅ `clog` gepufferte Fehlerausg.

Stehen automatisch (durch das inkludieren) zur Verfügung.

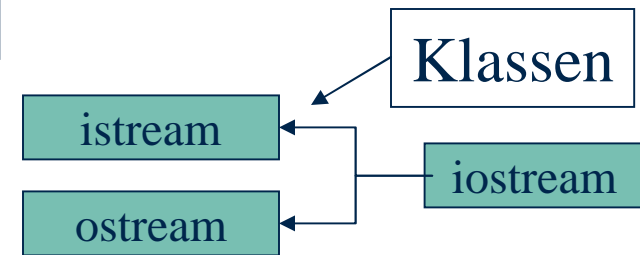
§ Gepuffert / ungepuffert

- ∅ Nur `cerr` schreibt sofort
sonst erfolgt Pufferung.

§ Normalerweise sind alle Ausgaben mit dem Bildschirm verbunden.

- ∅ Lassen sich aber auch umlenken
- ∅ z.B. bei Programmstart
Mein_Pro >test.out
Mein_Pro 2>error.out

Include



```
#include <iostream>
...

int i,n,p=2;

cin >> i;     // Erwartet Integer Eingabe

cout << "i = " << i;     // Ausgabe in
                          // den Puffer

cout << endl;            // Ende der Zeile
                          // & Ausgabe

cout << "Achtung : ";    // erst gepuffert
cerr << "Error ";        // dann aber
                          // sofort Ausgabe
```

Standard I/O - Manipulatoren & Methoden

§ Durch die "<<" ">>" Operatoren werden alle Variablen "formatiert" ausgegeben.

§ Zusätzliche Beeinflussung durch:

- ∅ cout << setw(n)... Manipulator
- ∅ cout.precision(2) Methoden

Durch "Methoden" / Manipulatoren

§ Durch setzen von Flags (Bits)

- ∅ Cout.setf () oder setiosflags()



ios:scientific

ios:fixed



Maske ios:floatfields

```
#include <iostream>
...
double f = 1234.12345678901234;

cout.setf (ios::scientific);
cout.unsetf (ios::fixed);
cout.precision (4);
cout << f << endl;    // 1.2341e+03

cout.setf (ios::fixed, ios::floatfield);
cout.precision (8);
cout << f << endl;    // 1234.12345679
```

2 Parameter = Maske

- löscht automatisch die abh. Flags

basefield : oct | dec | hex

adjustfield : left | right | internal

floatfield : fixed | scientific

Standard I/O - Zusatzfunktionen

§ Lesen von Zeichen(ketten)

- ∅ `cin.getline()` lesen einer Zeile
- ∅ `cin.get()` lesen einer Zeichen(kette)

§ Fehlerbehandlung

- ∅ `cin.eof()` Dateiende (^Z)
- ∅ `cin.fail()` Fehler
- ∅ `cin.clear()` "Fehler" Status zurücksetzen
- ∅ `cin.good(), cin.bad()`

§ Puffermanipulation

- ∅ `cin.putback()` zurückschreiben
- ∅ `cin.peek()` lesen & im Puffer lassen
- ∅ `cin.ignore()` Zeichen ignorieren

```
#include <iostream>
...

char Zeile[256];
int i;

cin.getline(Zeile,255);

cin >> i;

if (!cin)
    cinClear(); // Rest der Eingabe löschen

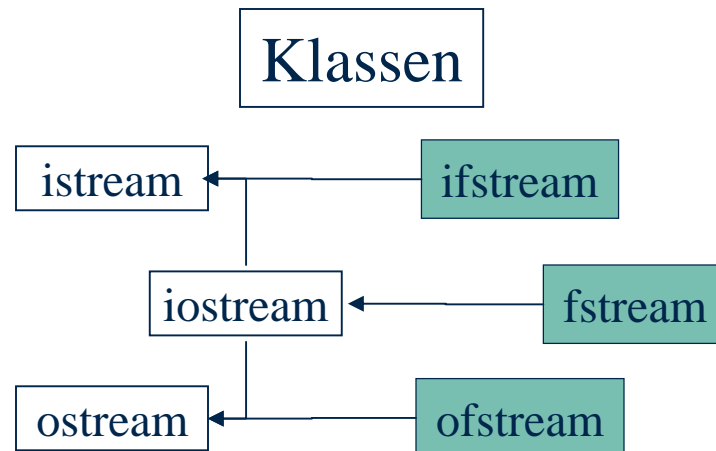
....

void cinClear ()
{
    char Muell;
    cin.clear();// löschen des Status Bits
    do{
        cin.get(Muell); // nächst. Z. lesen
    }while (Muell!='\n'); // bis Zeilenende
}

oder
cin.ignore(256, '\n');
```

Datei I/O - Öffnen einer Datei

- § Die "Datei"-Klassen sind im `<fstream>` include
 - ∅ Sie erben "alles" von `iostream`
- § Es gibt neue Typen/Klassen
 - ∅ `ifstream` für ein Eingabefile
 - ∅ `ofstream` für Ausgabefile
- § Schritte zur Datei:
 - ∅ Im Standard ist zunächst nichts geöffnet. D.h. Kein "stream" definiert.
 - 1. `ifstream MeinFile;` → Variable/Instanz
 - 2. `MeinFile.open ("Dateiname.txt")` → öffnen
 - 3. `MeinFile >> i;` → Standard Lesen
- § Oder alles in Einem
 - ∅ `ifstream MeineDatei("Dateiname.txt");`



```
#include <fstream>
...

ifstream MeineDatei ("test.txt");
int i;
MeineDatei >> i
cout << i << endl; // Ausgabe "123"
```



Datei I/O - Dateitypen und Optionen zum Öffnen.

§ Es gibt unterschiedliche Dateitypen

- ∅ ASCII d.h. Textdateien (z.B. .cpp Datei)
 - Enthalten "text" und Zeilenvorschub,...
- ∅ Binär z.B. die Programmdateien
 - Enthalten "alle möglichen" Bitmuster z.B. 0x00
 - Daten werden in "internem" Format geschrieben

bin in out trunc app/ate

	x			
	x	x		
	x	x	x	
		x		
		x	x	
		x		x
x	x			
x	x	x		
x	x	x	x	
x		x		
x		x	x	
x		x		x

§ Typ-Zuweisung beim Öffnen durch Flag

- ∅ `MeinFile.open ("Name" , ios:: binary);`
 - Standard ist Text Modus

§ Zusätzliche Modi sind

- ∅ `ios::in, ios::out` für Ein-/Ausgabe
 - ∅ `ios::app` An vorhandene Datei anfügen (output)
 - ∅ `ios::ate` Ans Ende der Datei gehen
 - ∅ `ios::trunc` Alles löschen falls mit out geöffnet
- Kombination durch "or" `MeineDatei.open ("Name" , ios::out|ios::trunc);`

Datei I/O Schreiben & Lesen von Dateien

§ Standard I/O Operatoren

Ø MeineDatei << Variable

§ Typisches Lesen für Dateien

Ø getline() zum Lesen einer Zeile

Ø get() zum Lesen der nächsten Zeichen

§ Zusätzliche Schreibfunktionen

Ø put ('c') ein Zeichen

§ Binäres Lesen/Schreiben

Ø write(char *, n) Zeiger auf "byte"

Ø read (char *, n) Zeiger auf byte-memory

```
#include <fstream>
using namespace std;

int nchar;           // Zeichen
ofstream outfile;   // Ausgabedatei

outfile.open("test.out", ios::out);
if (outfile.fail()) // Fehler abfangen
{
    cerr << "Fehler beim Öffnen ";
    return 8;
}

for (nchar = 0; nchar < 128; ++nchar)
{
    outfile << nchar;
}

return 0; // Datei wird automatisch geschl.
...

```

123456789101112131415161718192021222324252627282930.....
0121122123124125126127

Datei I/O- Fehlerbehandlung

§ Bei jeder Aktion wird ein Status gesetzt

∅ Auslesen mit `iostate rdstate()`

§ Dieser kann auch durch spez. Methoden gelesen

∅ `eof()` Dateiende (^Z)

∅ `fail()` Fehler

∅ `clear()` "Fehler" Status zurücksetzen

∅ `cin.good(), cin.bad()`

§ Oder manipuliert werden

∅ `clear()` auf OK setzen

∅ `clear(iostate s)` auf Bit "s" setzen

§ Einfacher geht's auch durch direktes Abfragen des Streamobjektes

∅ `if (!MeineDatei)`

Der Status wird dann vom Compiler in `bool` umgewandelt

```
#include <fstream>
using namespace std;

int nchar;           // Zeichen
ifstream infile;    // Eingabedatei

infile.open("test.out", ios::in);
if (infile.fail()) // Fehler abfangen
{
    cerr << "Fehler beim Öffnen ";
    return 8;
}

char Kette[256];
infile.getline(Kette, 255);
if (!infile)
{
    //Fehlerbehandlung eof ? , ...
}
```

Datei I/O - Navigation in Dateien

§ Zu einer bestimmten Position gehen

- ∅ seekg (p) zu absoluter Position "p" gehen
- ∅ seekg (p, bezug) zu relativer Position gehen
 - o ios::beg von Beginn an gezählt
 - o ios::cur oder ios::end
- ∅ Bzw. seekp() für Ausgabe

§ Position ist dabei:

- ∅ Zahl in byte (genauer vom Typ ios::pos_type)
- ∅ Die Aktuelle (Lese-)Position ist: ios::pos_type Pos = tellg()
- ∅ Schreibposition = tellp()

```
#include <fstream>
using namespace std;

ifstream IS("test.dat");

IS.seekg (5,ios::beg); // 5 Zeichen vom A.

char c; // Zeichen lesen
IS.get( c ); // und eine Pos. weiter

IS.seekg(5,ios::cur); // 5 weiter
ios::pos_type P = IS.tellg(); // merken

IS.seekg(-4,ios::cur); // 4 zurück

..

IS.seekg(P,ios::beg); // auf P gehen
```



Der C-Stil – gepufferte Ein/Ausgabe

§ Alte c Standard Bibliothek

- ∅ #include <stdio>

§ FILE handle und fprintf statt C++ streams und "<<", ">>" Operatoren

- ∅ FILE *FilePointer
- ∅ FilePointer = fopen("Name", mode)
- ∅ mode = "r" "w" "b" (read/write/binary)
- ∅ Z.B "rb" == binary read

§ Ein/Ausgabe mit

- ∅ char c = fgetc(FilePointer) (fputc()) für ein Zeichen
- ∅ fgets(Zeile,n,FilePointer) (fputs) für eine Zeichenkette
- ∅ fprintf für formatierte Ausgabe
- ∅ fscanf für formatierte Eingabe

§ Binäre Ein/Ausgabe

- ∅ fread() und fwrite()

```
#include <stdio>

int i=0;
FILE *FileP;

FileP = fopen ("name.txt", "r"); //lesen

if ( FileP == NULL) // Fehler == NULL
{
    cerr << "error";
    exit (8);
}

while (true)
{
    char c = fgetc ( FileP); // Zeichen
    if (c == EOF) // lesen
        break; // Ende bei EOF
    cout << c;
    i++;
}

cout << "Datei ist " << i << "Zeichen gross";
fclose(FileP); // Datei schliessen
```

Der C-Stil – ungepufferte Ein/Ausgabe

§ Includes:

- ∅ <sys/types.h>
- ∅ <sys/stat.h>
- ∅ <fcntl.h>
- ∅ <io.h>

§ Statt Stream-Objekt

- ∅ Integer "File-Descriptor"

§ Öffnen

- ∅ `int Fdes = open("Name", O_RDONLY)`
 - Flags: Lesen/Schreiben, Bin,....

§ Schreiben/Lesen

- ∅ `read (Fdes , Puffer, maxZeichen)`
- ∅ `write (Fdes, Puffer, Zeichen)`

```
int infile;

infile = open ( "name" , O_RDONLY);

if (infile < 0)      // Fehler < 0
{
    cerr << "Fehler ";
    return 8;
}

char buffer[256];    // Lese Puffer
int  insize;         // Gelesene Zeichen

while (true)
{
    insize = read(infile,buffer,    // Rückgabe
                  sizeof(buffer)); // # Bytes

    if (insize == 0) // EOF
        { ...eof ...}
    if (insize < 0) // Fehler
        { -...Fehler ...}
    ....
}
close (infile);     // Datei schliessen
```

Datei I/O - Vergleich der Methoden

§ Einfache Verwendung

- ∅ C-Stil ist kompakter

 - o `printf ("%2d/%2d/%2d,tag,monat,jahr);` → 01/12/03

- ∅ C++ Stil

 - o `cout << setw(2) << tag << '/' << setw(2) <<`

- ∅ Aber manchmal ist `printf` etwas verwirrend.

- ∅ Bei Verwendung der Klassen (überladen) lässt sich vieles vereinfachen

 - o `cout << datum;`

§ Zuverlässigkeit

- ∅ Achtung `gets (buffer)` liest alles – egal ob genügend Platz für `buffer` beschafft wurde (`buffer[128]`).

- ∅ Häufiger Fehler: falsche Argumente bei `printf()`...